



Pressemitteilung, 13. November 2018

Vorbeugender Brandschutz im Landesklinikum Hollabrunn

HOLLABRUNN – Christian Holzer, Hauptbrandinspektor der Freiwilligen Feuerwehr Hollabrunn, führte gemeinsam mit Andreas Scheuer, Brandschutzbeauftragter des Landesklinikums Hollabrunn, die gesetzlich vorgeschriebene Fortbildung der Brandschutzwarte des Klinikums durch.

"Laufende Weiterbildung und die Auffrischung erworbener Kenntnisse sind auch im Brandschutz unerlässlich, um die Sicherheit der Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und aller im Klinikum befindlichen Personen sicherzustellen. Nur so kann im Ernstfall ein optimaler Ablauf und der bestmögliche Schutz für alle Personen gewährleistet werden", betont LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf.

Die Brandschutzwarte des Landesklinikums Hollabrunn sind Brandschutzorgane, welche zur Unterstützung des Brandschutzbeauftragten im Landesklinikum bestellt sind. Gemäß Arbeitsstättenverordnung haben sie die Aufgabe, den Brandschutzbeauftragten bei seinen Aufgaben – unter besonderer Berücksichtigung der Brandsicherheit - zu unterstützen. Gemäß den "Technischen Richtlinien Vorbeugender Brandschutz" (TRVB) ist es erforderlich, dass die Brandschutzwarte regelmäßige Fortbildungen absolvieren. Diese Anforderung wird im Landesklinikum Hollabrunn mittels einer innerbetrieblichen Schulung im Intervall von 2 Jahren für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche die Funktion der Brandschutzwarte ausüben, durch Brandschutzbeauftragten Andreas Scheuer und Hauptbrandinspektor Christian Holzer erfüllt.

Kaufmännische Direktorin Dipl. KH-BW Margit Pröglhöf dazu: "Ich möchte mich bei Herrn Holzer und Herrn Scheuer sehr herzlich für die Durchführung dieser wichtigen Fortbildung für unsere Brandschutzwarte hinsichtlich vorbeugendem Brandschutz bedanken. Dank



Landeskliniken-Holding IHRE GESUNDHEIT. UNSER ZIEL

laufender Aus- und Weiterbildungen im Bereich der Brandprävention sind wir optimal

vorbereitet, sollte es im Fall der Fälle einmal nötig sein, richtig und rasch zu reagieren."

Der Dienstgeber ist verpflichtet, Verantwortliche zu bestellen, die für die Brandbekämpfung und Evakuierung der Personen innerhalb des Klinikums zuständig sind. Die Grundausbildung der Brandschutzwarte wird von der Landesstelle für Brandverhütung des Bundeslandes NÖ durchgeführt. Nach Abschluss der Ausbildung sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer befähigt, die Funktion des Brandschutzwartes eigenverantwortlich zu

übernehmen. Inhalte der Ausbildung sind unter anderem die Grundlagen des betrieblichen

Brandschutzes, Abwehren von Brandgefahren und Verhalten im Brandfall, Löschen in der

Theorie und Praxis sowie die Überwachung von brandgefährlichen Tätigkeiten.

BILDTEXT

v.l.n.r. Kaufmännische Direktorin Dipl. KH-BW Margit Pröglhöf, Hauptbrandinspektor Christian Holzer und Brandschutzbeauftragter Andreas Scheuer

MEDIENKONTAKT

Karin Dörfler

Landesklinikum Hollabrunn

Tel.: +43 (0)2952 9004-21003

E-Mail: karin.doerfler@hollabrunn.lknoe.at